

# Data Excellence Konferenz

Keynote: Die ÖGK auf dem Weg zur modernsten Gesundheitskasse Europas

Dr. Rainer Thomas  
Generaldirektor-Stellvertreter

11. April 2025

# Die ÖGK auf dem Weg zur modernsten Gesundheitskasse Europas

proaktiv – gestützt auf Daten



# Wesentliche **Umfeldentwicklungen** verändern unser Gesundheitswesen.

## Überalterung der Gesellschaft<sup>2,3</sup>



- 2030 werden die über 65-Jährigen ein Viertel der Bevölkerung ausmachen
- Arbeitskräftemangel in allen Branchen – insbesondere im Gesundheitswesen
- Die Nachfrage nach digitalen Produkten steigt in allen Altersgruppen
- Krankheitsbilder (z. B. Diabetes) nehmen zu

## Leistungsfähigkeit & Ambulantisierung der Medizin<sup>3</sup>



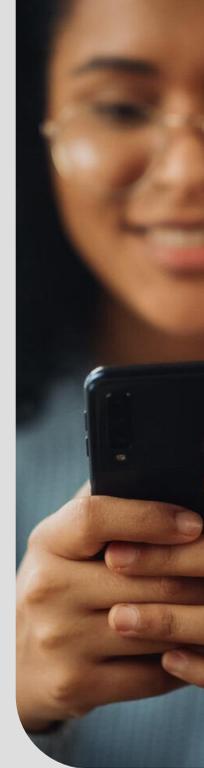
- Medizinische Möglichkeiten werden zunehmend ambulanter
- Künstliche Intelligenz auch für diagnostische Zwecke
- Innovationen im Gesundheitswesen nehmen zu

## Veränderungen im globalen Umfeld<sup>3,4</sup>



- Globale Riesen drängen in den Gesundheitsmarkt
- Menschen investieren in (nicht evidenzbasierte) Gesundheitsleistungen
- Der Gesundheitsmarkt erlebt ein enormes Wachstum

## Bedarfe & Erwartung der Kund:innen<sup>3</sup>



- Personalisierte Gesundheitsleistungen
- Abnahme der Solidarität
- Individualisierte Prävention & Selbstvorsorge gewinnen an Bedeutung
- Steigende Pro-Kopf-Ausgaben im Gesundheitsbereich
- **Veränderte Nachfrage nach Gesundheitsleistungen**

# Veränderte Nachfrage nach Gesundheitsleistungen

## Bedarfe & Erwartung der Kund:innen



- 1 Die **physische und digitale Welt** verschmelzen zusehends. Ein **konsistentes Erlebnis auf allen Kanälen** wird vom „nice to have“ zum „must“.
- 2 **Orientierungslosigkeit** im Gesundheitssystem & **mangelnde Gesundheitskompetenz** müssen adressiert werden.
- 3 Der Bedarf an **ärztlicher Versorgung außerhalb von regulären Öffnungszeiten** wächst – das bekommen auch Spitalsambulanzen zu spüren.
- 4 Die Nachfrage nach **virtueller Behandlung** ist bereits jetzt gegeben. **Online-Recherchen bei ungeklärten Symptomen** sind für viele Normalität.
- 5 Die „**Work-Life-Balance**“ ist besonders jüngeren Generationen ein großes Anliegen.

# Veränderte Nachfrage nach Gesundheitsleistungen

## Bedarfe & Erwartung der Kund:innen



1

Die **physische und digitale Welt** verschmelzen zusehends. Ein **konsistentes Erlebnis auf allen Kanälen** wird vom „nice to have“ zum „must“.

Der „**Phygital Patient**“ der Zukunft: erwartet ein konsistentes Erlebnis auf allen verfügbaren Kanälen die sich gegenseitig synergetisch ergänzen.<sup>4</sup>

Vergangenheit



Physische Einrichtungen

Gegenwart

Physische Einrichtungen 

Desktop 

Gesundheitsanwendungen 

Kundenservicecenter 

Wearables 



# Veränderte Nachfrage nach Gesundheitsleistungen

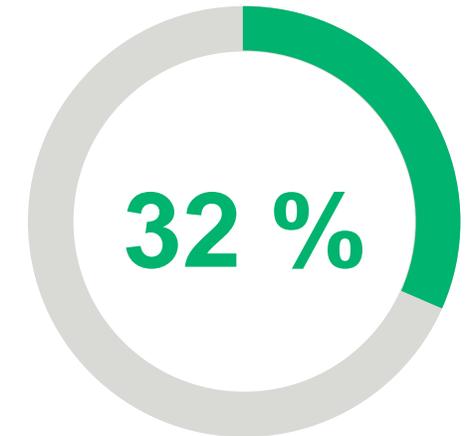
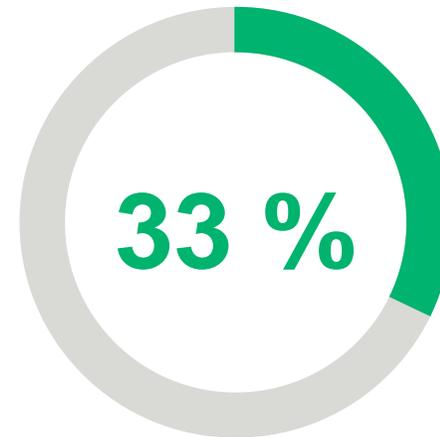
## Bedarfe & Erwartung der Kund:innen



2

**Orientierungslosigkeit** im Gesundheitssystem & **mangelnde Gesundheitskompetenz** müssen adressiert werden.

Durchschnittlich 33 Prozent der österreichischen Bevölkerung haben Schwierigkeiten mit der Orientierung im Gesundheitssystem (mangelnde Navigationskompetenz).<sup>5</sup>



Etwa 32 Prozent der Österreicher:innen haben eine unzureichende oder problematische allgemeine Gesundheitskompetenz.<sup>6</sup>

<sup>5</sup>Griebler et al. (2021): Factsheet Österreichische Gesundheitskompetenz-Erhebung 2020;

<sup>6</sup>HLS19 Consortium 2021, International Report on the Methodology, Results, and Recommendations of the European Health Literacy Population Survey 2019-2021 (HLS19) of M-POHL, S. 107 ; Bildquelle: Shutterstock/Gorodenkoff

# Veränderte Nachfrage nach Gesundheitsleistungen

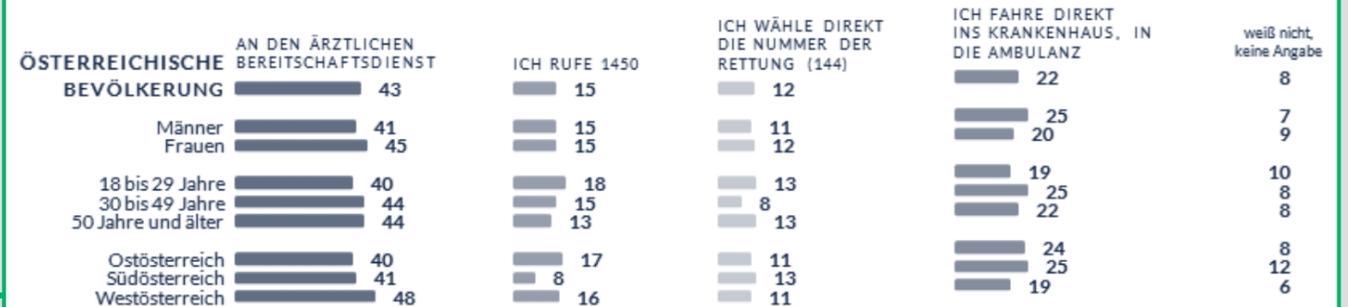
## Bedarfe & Erwartung der Kund:innen



3

Der Bedarf an **ärztlicher Versorgung außerhalb von regulären Öffnungszeiten** wächst – das bekommen auch Spitalsambulanzen zu spüren.

Wohin wenden Sie sich, wenn Sie oder ein naher Angehöriger spät am Abend oder am Wochenende ärztliche Hilfe benötigen und es sich um keinen Notfall handelt?<sup>7</sup>

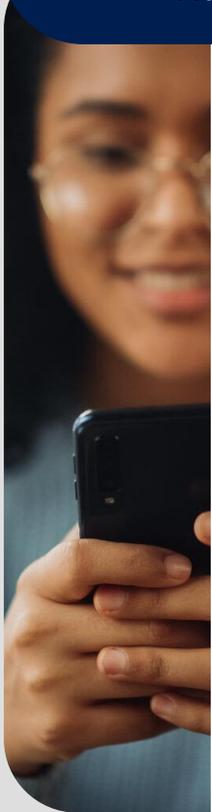


Außerhalb der Ordinationszeiten wenden sich **43 % der Österreicher:innen** an den ärztlichen Bereitschaftsdienst.<sup>7</sup>

Auch das **Aufsuchen von Krankenhausambulanzen (22 %)** ist dann weit verbreitet.<sup>7</sup>

# Veränderte Nachfrage nach Gesundheitsleistungen

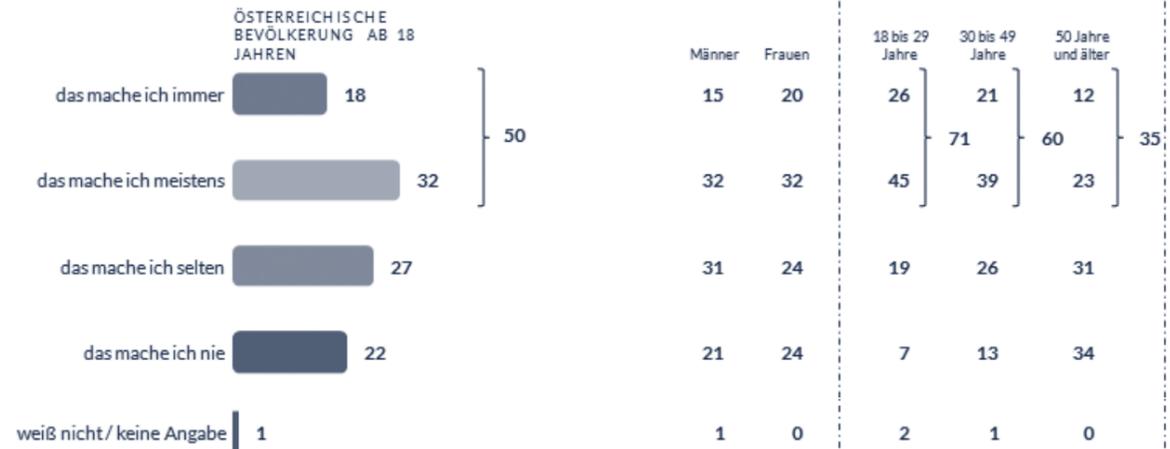
## Bedarfe & Erwartung der Kund:innen



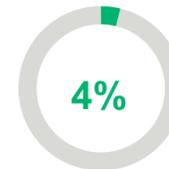
4

Die Nachfrage nach **virtueller Behandlung** ist bereits jetzt gegeben. **Online-Recherchen bei ungeklärten Symptomen** sind für viele Normalität.

Tendieren Sie dazu, bei ungeklärten Symptomen vor einem Arztbesuch im Internet zu recherchieren oder eher nicht?<sup>7</sup>



Im Schnitt werden in Österreich, nur vier Prozent aller Arzttermine online vereinbart.<sup>8</sup>

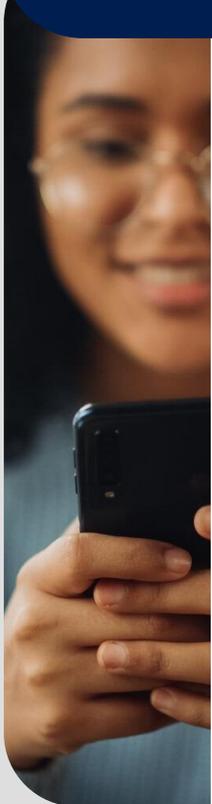


Über 60 Prozent aller Österreich:innen würden Konsultationen gerne auch virtuell wahrnehmen, doch Angebot dafür sei nicht vorhanden.<sup>8</sup>



# Veränderte Nachfrage nach Gesundheitsleistungen

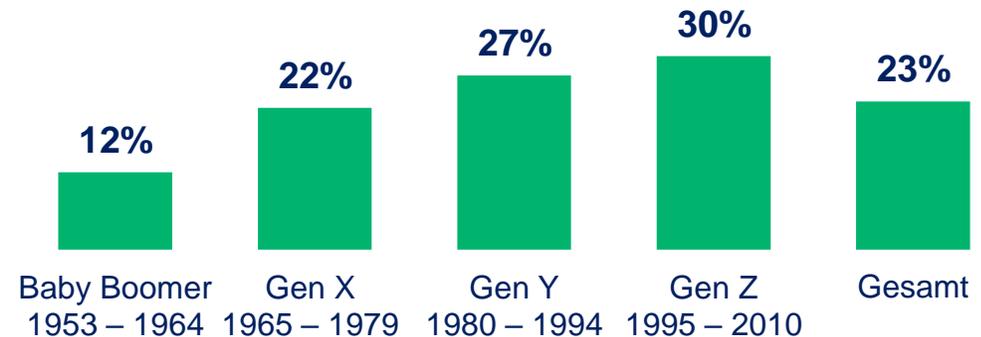
Bedarfe & Erwartung der Kund:innen



5

Die „**Work-Life-Balance**“ ist besonders jüngeren Generationen ein großes Anliegen.

## Relevanz der Work-Life-Balance im Generationenvergleich



Bei der Frage, welche Aspekte ihnen bei der Arbeit am wichtigsten sind, steht die Work-Life-Balance vor allem bei jüngeren Generationen im Zentrum.

Für die Gen X, Y & Z zählt sie, neben dem Gehalt, zu den beiden wichtigsten Aspekten.<sup>9</sup>

## Die relevantesten Herausforderungen unserer Zeit auf einen Blick...



### Demografischer Wandel

Immer mehr Personen brauchen länger Spitzenmedizin.



### Ambulantisierung der Medizin

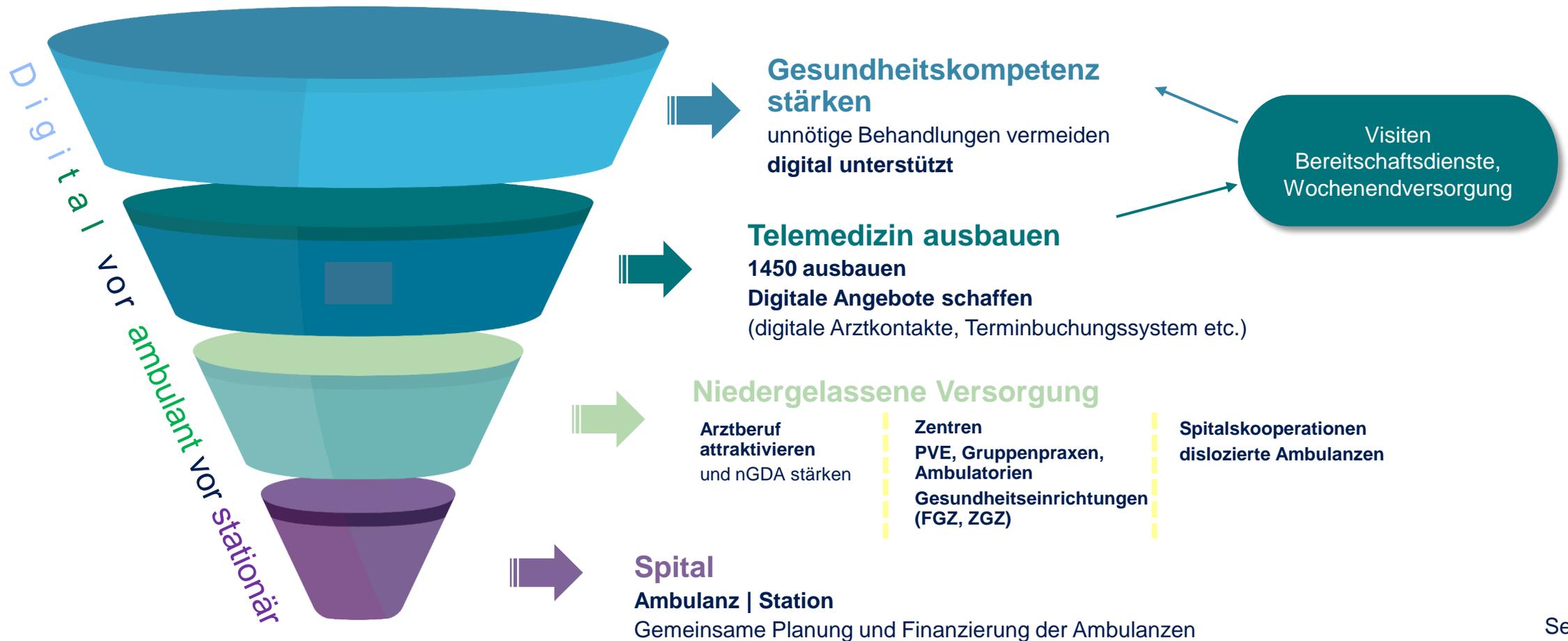
Medizinische Möglichkeiten werden zunehmend ambulanter.



### Veränderte Kund:innenerwartung in einer globalisierten Welt

So wie unsere Welt, verändern sich auch die Bedarfe und Bedürfnisse.

# Der Versorgungstrichter als Hebel zur zielgerichteten Lenkung von Patient:innen zum **Best Point of Service** hin zu Patient:innen von morgen als **Gestalter:innen** ihrer Gesundheitsversorgung...



# Digital vor ambulant vor stationär



## Gesundheitskompetenz stärken

Die Meine ÖGK-App unterstützt bereits jetzt digital dabei, die Gesundheitskompetenz der Versicherten zu stärken.

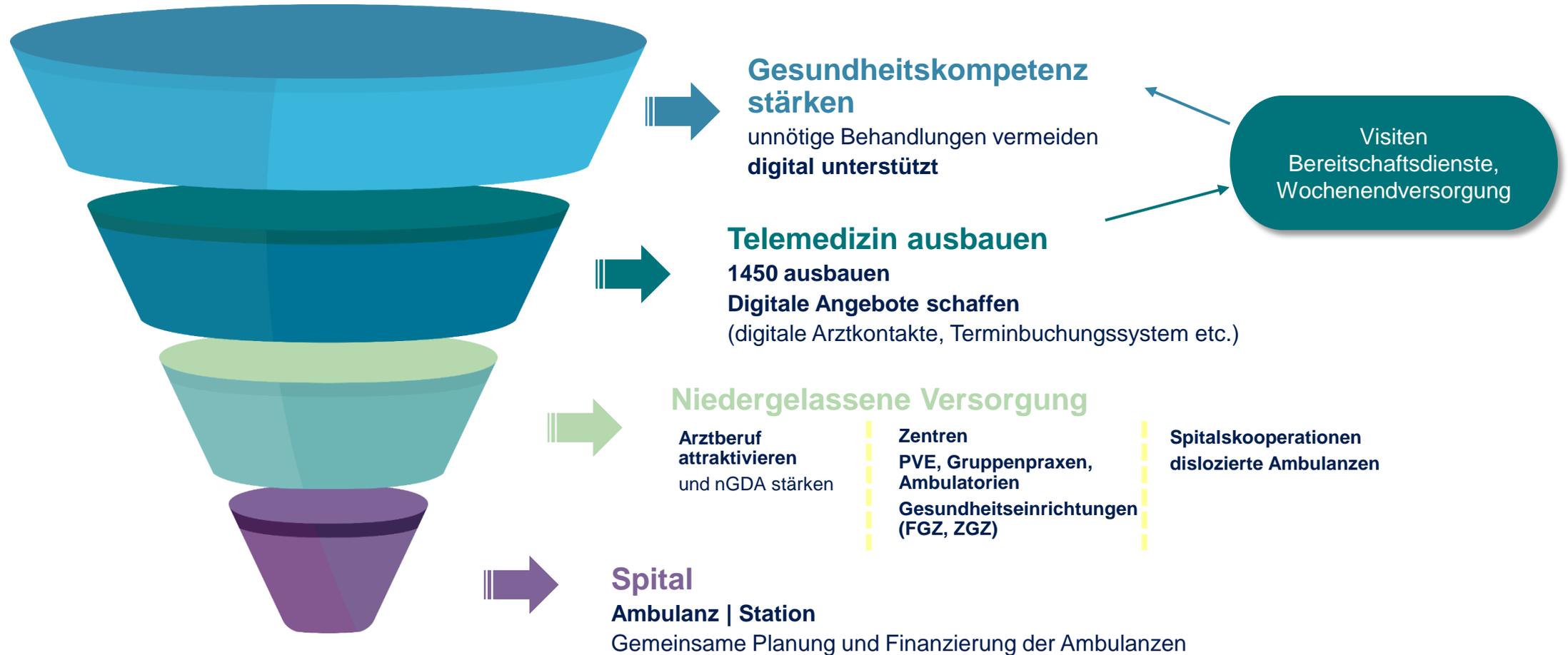


## Individuelle Vorsorge und aktiver Kompetenzaufbau

- Personalisierte Erinnerungen an die nächste Vorsorgeuntersuchung
- Niederschwellige Anmeldung zu gesundheitsförderlichen Kursen & Veranstaltungen
- Digitale Buchung von Impfterminen
- etc.

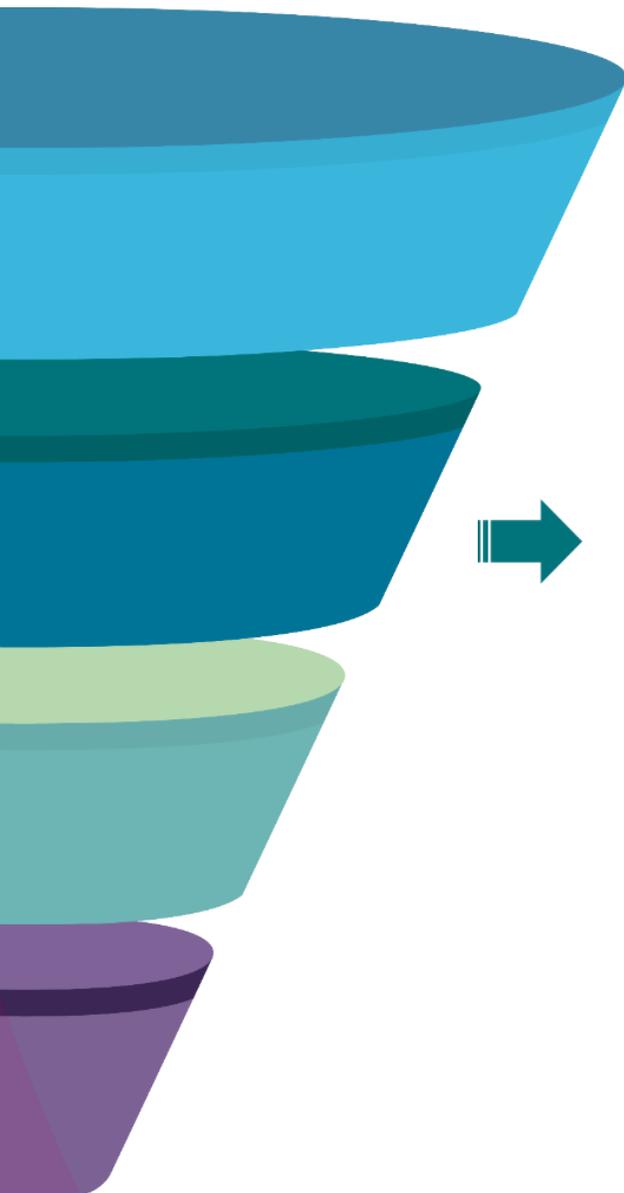


# Digital vor ambulant vor stationär



# Digital vor ambulant vor stationär

---



## Telemedizin ausbauen

1450 ausbauen  
Digitale Angebote schaffen  
(digitale Arztkontakte,  
Terminbuchungssystem etc.)

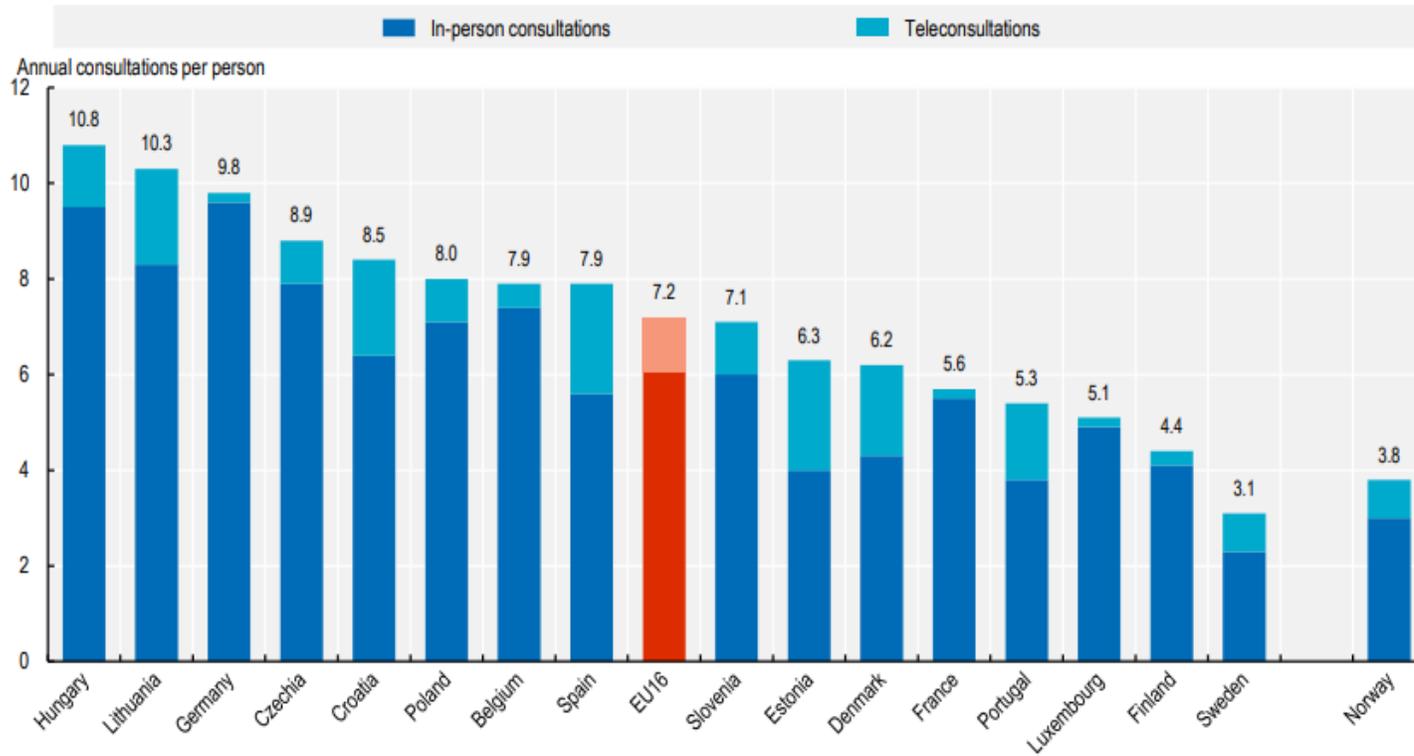


## Bundesweite virtuelle Krankenbehandlung

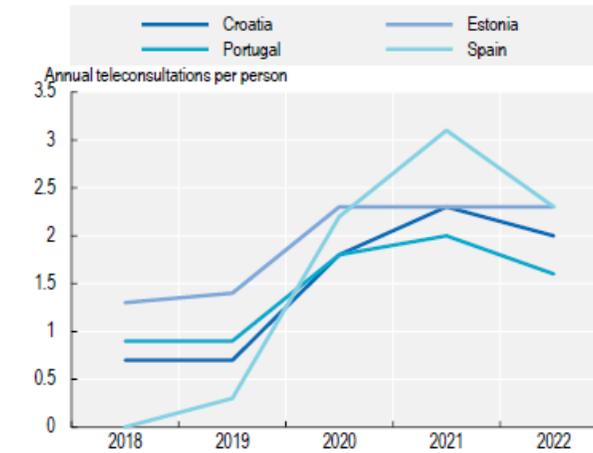
Telemedizin wird im wissenschaftlichen Diskurs  
als eines der Schlüsselthemen angesehen.  
Ziel ist eine bundesweite telemedizinische  
Lösung, die z. B. über einen Symptomchecker  
aber auch über 1450 angesteuert werden kann.

# Arztkonsultationen

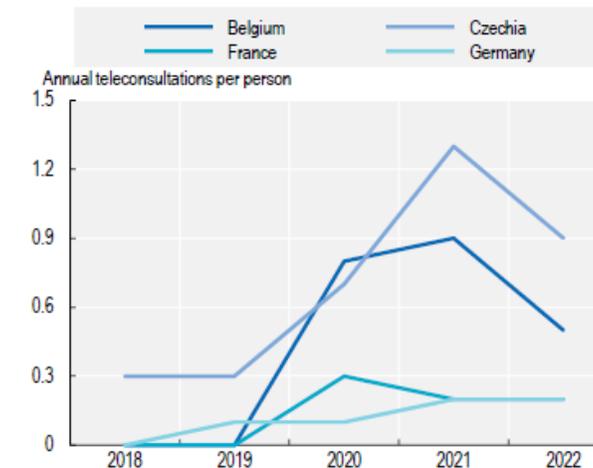
## Persönlich versus telemedizinisch (2022)



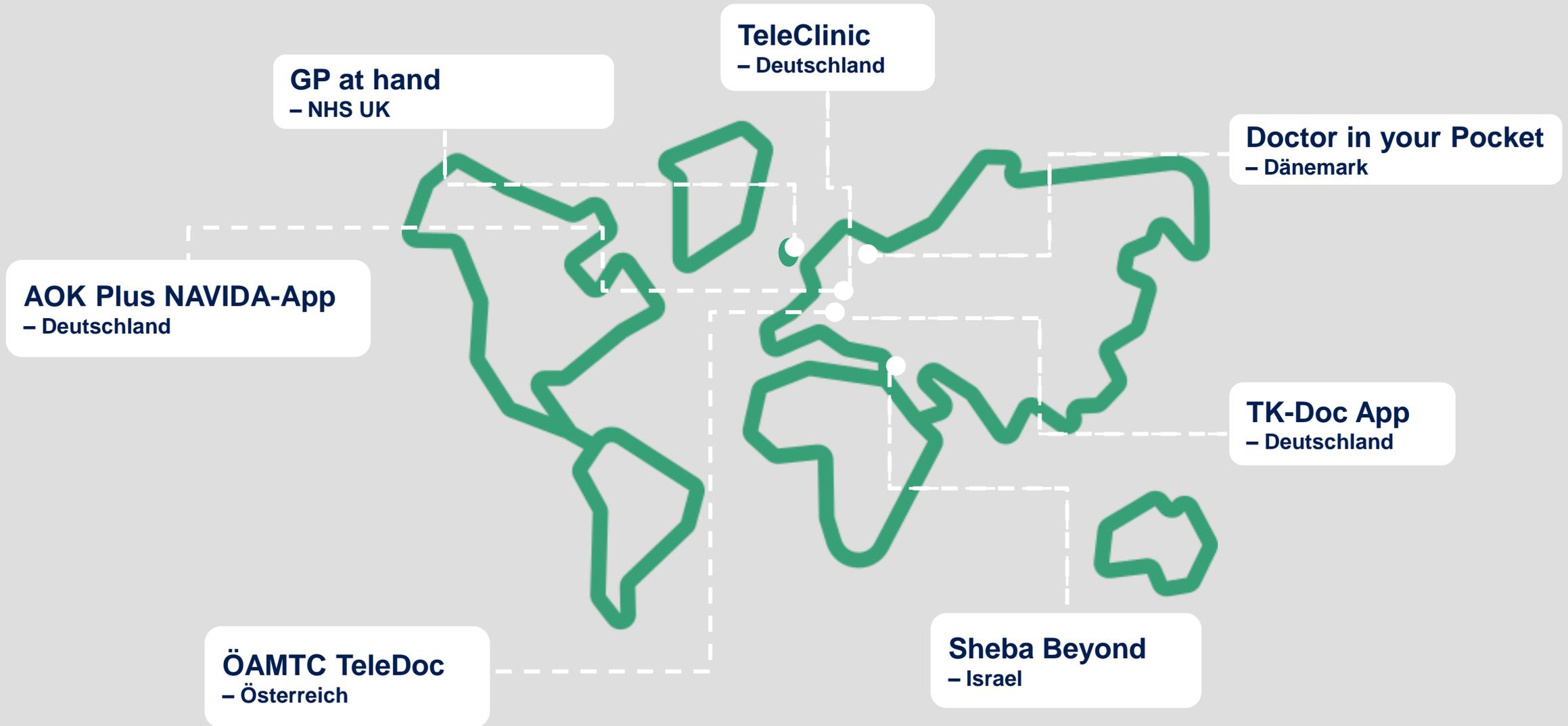
## Länder mit hohen Telekonsultationsraten (2022)



## Länder mit niedrigen Telekonsultationsraten (2022)

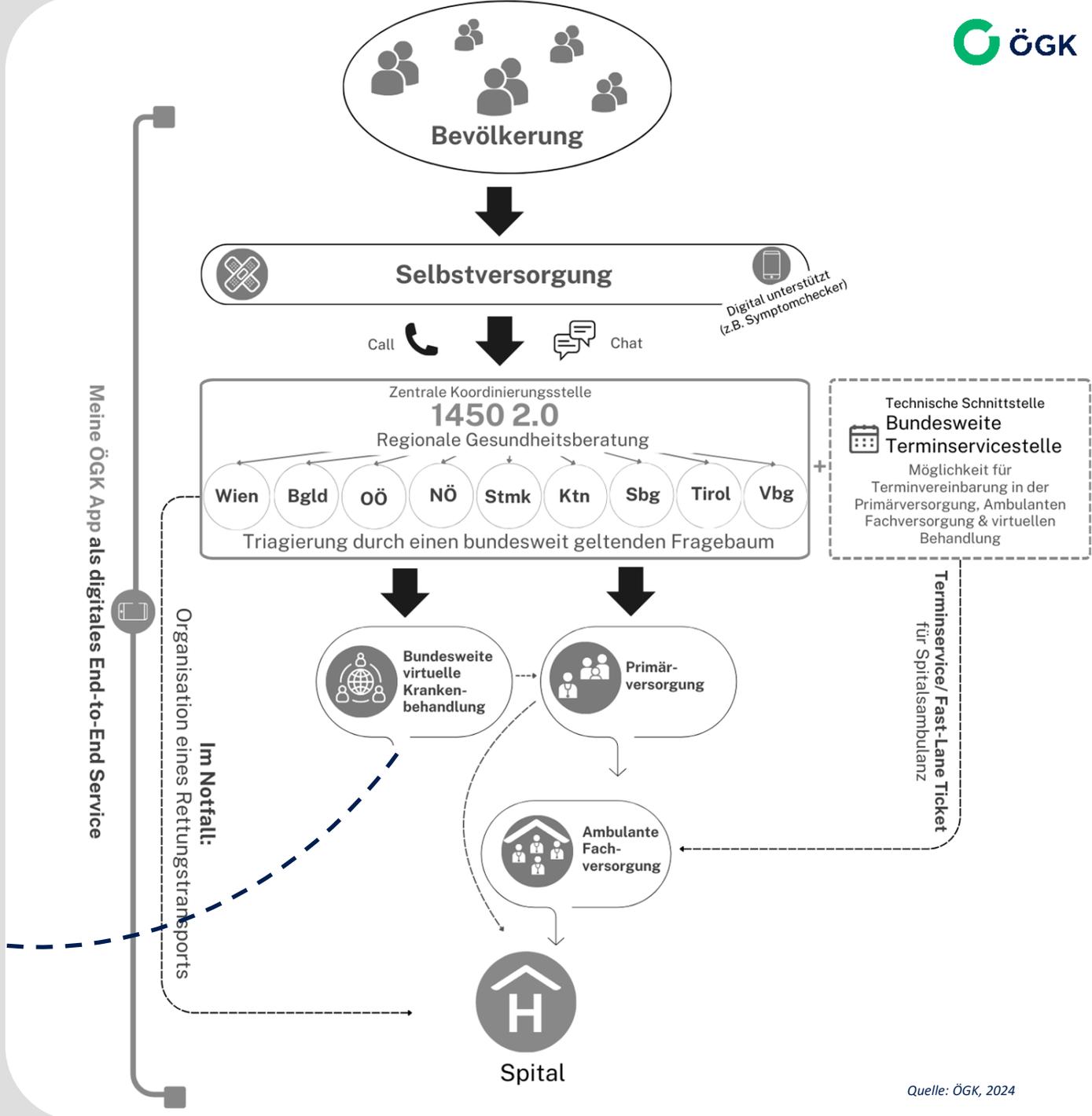


# Auszug internationaler Entwicklungen im Bereich der Telemedizin



# Idealtypische Patientinnen- & Patientenlenkung aus Sicht der ÖGK:

**Digitale Unterstützung im Fokus**



Telemedizin wird zum unverzichtbaren Baustein in der Digitalisierung des Gesundheitswesens – auch die ÖGK arbeitet an Lösungen.



- ✓ Ausstellung e-Rezept (inkl. Verlängerung)
- ✓ Ausstellung AU-Meldung (für gewisse Tage)
- ✓ Dokumentation der Behandlung
- ✓ Ausstellung eines Arztbriefs

Virtuelle Krankenbehandlung

# öGK 2030

**Wir werden die modernste Gesundheitskasse Europas. Digital  
und proaktiv.**

**QR-Code  
scannen  
und App  
herunterladen!**



**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit.**